

Land-Vogten Hagenau/nach gerechnet wird. Ligt  
sonsten gegen dem Bosagischen Gebürg/ an dem  
Fluß Queich/ an/ und umb das Pfälzisch Ampt  
Gerimersheim / und reichet an das Ampt Neustatt.  
Siehe oben den Eingang/N. 43.

Landau/ ein Städtlein/ und Schloß/ in der  
Graffschafft Waldeck / auff einem sehr hohen  
Berg.

Landsberg / von theils Muschel-Landsperg  
genant/ ein vornehmes Schloß/ sampt Zugehör/  
und der Zeit Herrn Pfalzgraf Friderich Ludwigs/  
Herren Pfalzgrafens bey Rhein Friderich Casi-  
mirs / der Zwenbrückischen Lin/ Sohns/ Resi-  
denz; von deme oben im Eingang/Num. 16. Ligt  
bey einer Meilwegs von Meisenheim / auff einer  
Höhe.

Im Elsaß ist ein vornehmes adeliches Geschlecht/  
so sich von Landsperg / einem Schloß daselbst /  
schreibet. So ist auch eine Herrschafft/hohen Land-  
sperg genant/ selbiger Orten / den Freyherrn von  
Schwendi gehörig / deren auch das anderthalbe  
Meilen von Brisach/ aber im Elsaß/ an dem Ge-  
bürg gelegnes Städtlein Reinsheim/oder Riens-  
heim/zuständig ist.

Landstul/ein vestes Bergschloß/sampt einem  
Städtlein darunter/wie es die Abbildung in Kupf-  
fer/ bey dem Anhang meiner Topographia Palati-  
natus Rheni, zu erkennen gibt. Ligt im Wasgäu-  
schen Gebürg / zwischen Zwenbrücken / und Käi-  
fers-Lantern/ und wird/ von theils / Landstal ge-  
nant.